



## Kinderschutzregeln Für Erwachsene

### „Nein“ heißt „Nein“

Wir akzeptieren, wenn ein Kind

- eine Berührung ablehnt
- eine Situation als unangenehm empfindet
- eine Hilfestellung ablehnt

Wichtig ist: Wir akzeptieren ohne Rückfragen, ohne Bloßstellung, ohne Ironie, wir üben keinen weiteren Druck aus.

### Im Verein sind 2 Personen zu „Kinderschutzbeauftragten“ ernannt. Sie haben folgende Aufgaben:

- Vertrauensperson für die Kinder, Jugendlichen und Eltern sein.
- Das Thema innerhalb des Vereins weiterentwickeln und besprechen.
- Den Kindern und Jugendlichen ihre Rechte vermitteln.
- Ansprechpartner für die Übungsleiter und Trainer sowie für die Jugendämter sein.

### Umkleiden und Duschen

- Jungen und Mädchen benutzen nach Möglichkeit getrennte Sammelumkleiden - Kabinen. Falls das nicht geht, sollen Einzelkabinen genommen werden.
- Jungen und Mädchen benutzen nach Möglichkeit getrennte Sammelduschen. Falls das nicht geht, sollen die beiden Gruppen nacheinander duschen oder Einzelduschen genommen werden.
- Trainer und Übungsleiter gehen möglichst zu zweit in Sammelduschen oder Sammelkabinen.

### Vereinsveranstaltungen / Vereinsfahrten

- Auf Veranstaltungen des Vereins sind nach Möglichkeit zwei Übungsleiter oder Trainer anwesend.
- Jungen und Mädchen werden auf Vereinsfahrten möglichst getrennt untergebracht.
- Auf die Schlaf und Ruhezeiten wird auf Vereinsfahrten durch die Übungsleiter und Trainer geachtet.

### Konsum von Drogen und Alkohol

- Der Konsum von jeglichen Drogen ist auf Vereinsveranstaltungen grundsätzlich untersagt.
- Alkoholische Getränke bleiben ausschließlich Erwachsenen vorbehalten.
- Der Missbrauch von Alkoholischen Getränken ist nicht gestattet.

### Die Sensibilisierung zur Erkennung von „Sexuellem Missbrauch“ ist Teil unserer Ausbildung zum Übungsleiter und Trainer

Hier geht es vor allem um zwei Themen:

- Aufbau eines persönlichen Handlungsleitfadens bei den Trainern
  - Was darf ich?
  - Was ist verboten?
  - Was soll ich?
  - Wie verhalte ich mich in bestimmten Situationen?
  - Wie schütze ich mich?
  - Worauf achte ich bei anderen und bei mir selbst?
- Erkennen von Grenzfällen und richtiges Vorgehen
  - Was habe ich erkannt?
  - Mit wem spreche ich darüber?
  - Was muss ich schnellstmöglich tun?



## **Kinderschutzregeln**

### Für Kinder und Jugendliche

Diese 7 Regeln legen wir all unseren Kindern und Jugendlichen ans Herz, damit sie sich im Grenz- oder Notfall zu helfen wissen.

### **Was ist wichtig für mich**

- Mein Körper gehört mir
- Es gibt gute, schlechte und komische Berührungen
- Mein Gefühl ist richtig
- Ich darf NEIN sagen
- Es gibt gute und schlechte Geheimnisse
- Ich darf mir Hilfe holen
- Ich bin nicht schuld an dem, was mir passiert

